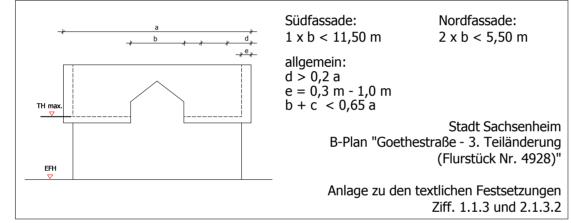


Nutzungsschablone 3. Teiländerung des Bebauungsplans

Art der Nutzung mit Gebietsnummer	Zahl der Vollgeschosse	WA 15	II
Grundflä- chenzahl	Geschoß- flächenzahl	0,4	0,8
Bauweise Haustyp	Dachform / Dachneigung	0	SD 30° - 40°

Schemaschnitt



Planzeichenerklärung

gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990

§ 9 (7) BauGB Grenze des räumlichen Geltungsbereiches § 9 (1) 1 BauGB Art der baulichen Nutzung Allgemeines Wohngebiet gem. Textteil § 4 BauNVO

> § 9 (1) 1 BauGB, §16 BauNVO Maß der baulichen Nutzung

Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstgrenze § 17 (1), § 19 BauNVO

Traufhöhe als Höchstmaß

Zahl der Vollgeschosse Obergrenze

EFH=246,0 Erdgeschossfußbodenhöhe über NN (Fertigfußboden)

§ 9 (1) 2 BauGB i.V. mit § 22 und 23 BauNVO Bauweise, Baugrenze offene Bauweise § 9 (1) 11 BauGB <u>Verkehrsflächen</u> Öffentliche Verkehrsfläche Verkehrsfläche mit besonderer Zewckbestimmung Öffentliche Parkfläche Verkehrsbegleitgrün Grünflächen § 9 (1) 15 BauGB öffentliche Grünfläche Flächen für Anpflanzungen und Erhaltung § 9 (1) 15 u. 25 BauGB von Bäumen und Sträuchern 9 (1) 25b BauGB Pfg, Pflanzgebot für Einzelbäume Pfg, Pflanzgebot gem. Textteil 9 (1) 25a BauGB 000 Flächen von Nebenanlagen § 9 (1) 4 BauGB Flächen, die ausschließlich Tiefgaragen vorbehalten sind § 9 (1) BauGB Örtliche Bauvorschriften und sonstige Vorschriften Stellung baulicher Anlagen Firstrichtungen (Gebäudehauptrichtungen) siehe Textteil Satteldach z. B. 30°-40° Dachneigung (Altgrad) ▼ ▼ Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen § 9 (1) Nr. 24 und (6)BauGB Umwelteinwirkungen (Lärmschutzmaßnahmen) sonstige Plandarstellunegn vorhandene Grundstücksgrenze Flurstücksnummer 10350 vorhandene Bebauung

---- projektierte Grundstücksgrenze (unverbindlicher Neuordnungsvorschlag)

Kreis: Ludwigsburg Stadt: Sachsenheim Gearkung:

Großsachsenheim

Bebauungsplanentwurf "Goethestraße" 3. Teiländerung (Flurstück Nr. 4928)

Maßstab 1 : 500 Proj.Nr: 0900

aufgestellt, Ludwigsburg, den 13.03.2008 geändert aufgrund von Anregungen

Für die Bearbeitung, die Übereinstimmung der Flurstücksgrenzen und Flurstücksbezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster sowie die Richtigkeit der nachrichtlich übernommenen Festsetzungen:

Kerker, Müller + Braunbeck aufgestellt: Ludwigsburg, den 2008

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI. I. S. 2415), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBI. I. S.3316).

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBI. I. S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBI. I. S. 466).

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV'90) vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 58)

Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Neufassung vom 08.08.1995 (GBI. S. 617), geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBI. S. 900)

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss, Billigung des Planentwurfs	(§2 Abs. 1 BauGB)	: am .2008
Beschluss über die öffentliche Auslegung	(§3 Abs. 2 BauGB)	: am .2008
Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschluss und der öffentlichen Auslegung	(§2 BauGB §3 Abs. 2 BauGB)	: am .2008
Öffentliche Auslegung mit Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	(§3 Abs. 1 BauGB §4 Abs. 1 BauGB)	: vom .2008 : bis .2008
Behandlung der eingegangen Anregungen und Satzungsbeschlüsse durch den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung	(§10 Abs. 1 BauGB)	: am .2008
Öffentliche Bekannntmachung des Satzungsbeschlusses (Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften)	(§10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO)	: am

Mit Inkrafttreten dieses Planes treten im Geltungsbereich alle bisherigen Bauvorschriften und Bebauungspläne außer Kraft.

Örtliche Bauvorschriften

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften stimmt mit den Satzungsbeschlüssen des Gemeinderats vom _____.2008 überein.

Zur Beurkundung:

Bürgermeisteramt

Bürgermeister

Bürgermeister